Wir sind alle Geschöpfe Gottes!

Ganz besonders auch die Heuschrecken. Sie sind soo zart und schön. Ihre Fühler sind hochempfindlich und wenn sie ins Schwärmen geraten, dann ist das ein höllisches Labsal für himmlisch-höhere Gewalten. Ganze Felder können sie abernten und die Nahrungsquellen vieler Schädlinge (Menschen) auf Erden zerstören!

Nicht zu vergessen – die Zecken! Das sind entzückende Geschöpfe, die andere Geschöpfe mit so wichtigen Krankheiten wie Borreliose vertraut machen und somit die Pharmaindustrie ankurbeln, wie auch die Ärzteschaft der Menschenwesen zu neuen Großtaten herausfordern. Das sollte man doch honorieren!

Auch den natürlichen Liebreiz der Hyänen sollte man auf keinen Fall unerwähnt lassen, da sie unglaublich einfühlsam und leidenschaftlich sind. Sie fangen z.B. erlegte Tiere bereits zu fressen an, wenn die noch leben – und mit sich selbst gehen sie auch nicht gerade zimperlich um. Sie sind eine tolle Glanzleistung der Schöpfung!

Viren und krankheitserregende Bakterien sind natürlich auch von Gott geschaffene Phänomene, deren sich der (eher überflüssige) Mensch kaum erwehren kann. Kaum hat er etwas gegen sie erfunden, haben sie sich auch schon darauf eingestellt. Das ist wirklich bemerkenswert und innovativ, von Seiten der Natur!

Auch unter uns Menschen gibt es welche, die ganz besonders wichtig für den Erhalt der Spezies sind...Kannibalen, um nur eine Sorte zu nennen. Neben den vergleichsweise harmlosen Nichtvegetariern existieren aber auch noch weit gefährlichere Individuen unter uns...

fanatisch Gläubige, die am liebsten gleich Millionen ausrotten möchten. Sie sind ein unverzichtbares Regulativ, wenn es um die hemmungslose Ausbreitung von Schädlingen geht...wobei die Frage was oder wer ein Schädling ist, in den jeweiligen Glaubensrichtungen differiert: du für mich und ich für dich! Schön, nichtwahr?!

Dann sind da noch die Dummköpfe, Leute die alles über einen Kamm scheren und immer gleich schreien "Das sind……!", obwohl keinerlei Anhaltspunkte für ein Vorurteil vorliegen. Aber sie sagen halt was man ihnen gesagt hat zu sagen. Die Spezies der Dummköpfe richtet mehr Schaden an als Heuschrecken oder Viren.

Da jedoch die ganze Welt voller schützenswerter Gottesgeschöpfe ist, stehen die Kammerjäger vor unlösbaren Problemendürsten die Kakerlaken nicht ausrotten, weil sonst der Zentralrat der Kakerlakenfreunde protestiert! Auch Berichte über hungernde Heuschrecken beunruhigen zusehends die Welt!

Da quellen Inseln, Länder und Kontinente von fanatischen Gläubigen über, die eine Regulierung der Weltherrschaft in ihrem Sinne (in welchem sonst??) anstreben und keiner darf einschreiten, weil irgendwelche Vollidioten die Glaubensfreiheit über die Menschenrechte gestellt haben. Logisch, oder??

Die Mörderbanden haben sich zu einflussreichen Interessensgemeinschaften zusammenschlossen, welche wiederum Unterstützung bei der Industrie finden, die den Bau von Heuschreckenfarmen fördert, damit die Nahrungsquellen für höhere Wirbeltiere nicht knapp werden. Das nennt man Weltwirtschaft!

Derzeit gerät selbst der quirligste Betrachter ins Schleudern, wenn er gedanklich die Mafia von der Kirche, den Glauben in Recht und Unrecht, die Viren von den Bakterien, die Nahrungsquellen von den Giftküchen und die Vernunft von der Unvernunft trennen will – denn es ist auch unvernünftig erschlagen zu werden!

Also lieben wir sie doch allesamt, diese wunderbaren Geschöpfe Gottes, denen wir soo viel zu verdanken haben: Epidemien, Hungersnöte, Glaubenskriege, sadistische Umtriebe, die alles andere als erotische Spiele waren (obwohl sie von manchen tatsächlich auch noch so gesehen wurden) und diese ewige Menschenfresserei, den Kannibalismus an der Jagdbeute "Aufrichtiges Kind der Zeit".

Vielleicht sollte man sich manchmal doch fragen was Gott eigentlich mit diesem ganzen widerlichen Gesoxe beabsichtigt hat...
Ganz bestimmt was ganz besonders Gutes. Aber ich befürchte, was Gutes kommt bei diesem Spiel nur dann heraus, wenn wenigstens ein paar höher entwickelte Primaten (will heißen: keine Mafiosi und Konsorten) begreifen WASSS hier gespielt wird.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk